

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 51

Illustration: Stossgebet in Sachen Volksbank
Autor: Gilsli, René

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

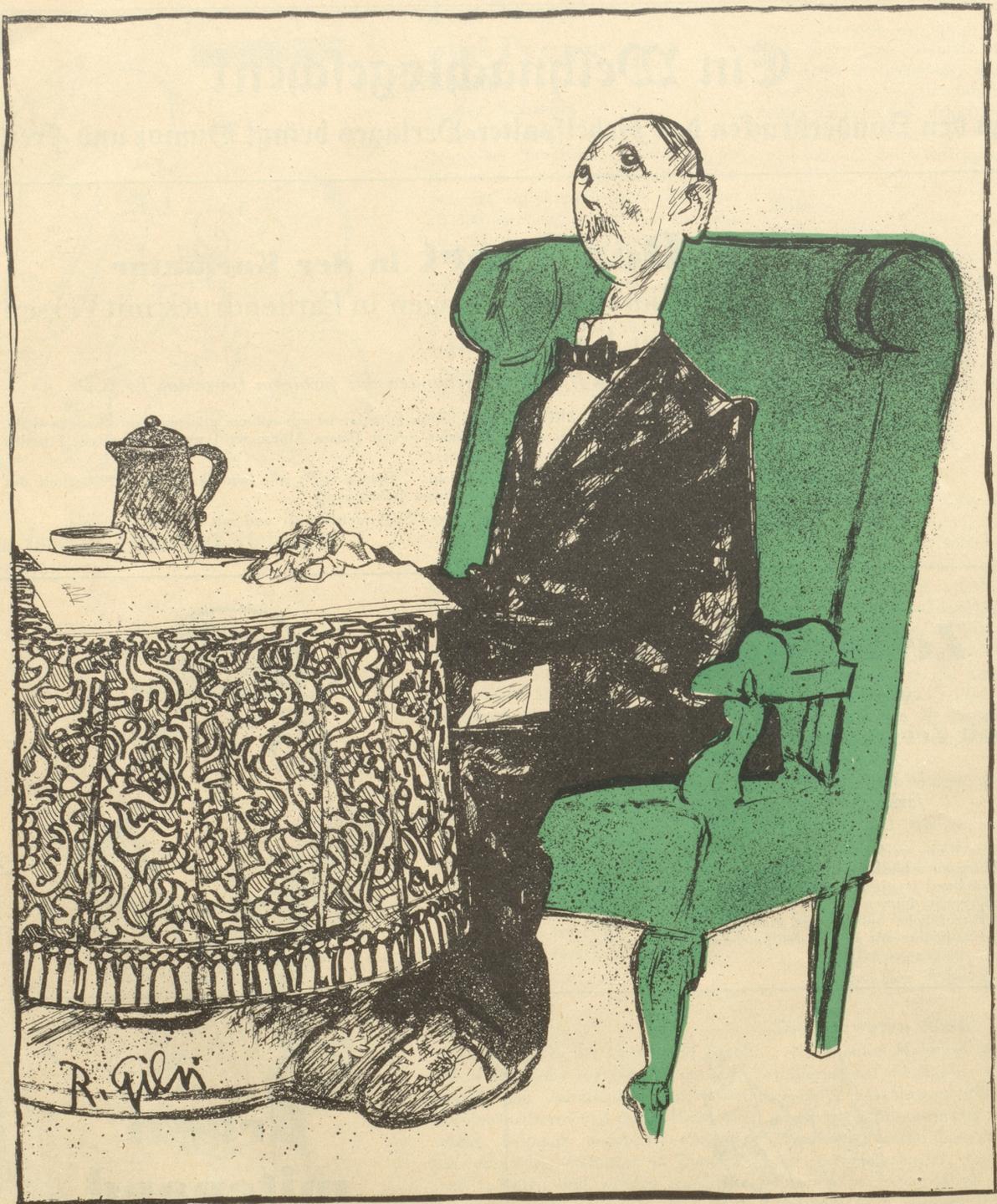
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Stossgebet in Sachen Volksbank

„Und lasst nicht die armen Verwaltungsräte entgelten,
dass die Zeiten so schlecht sind, und erhaltet ihnen
ihre netten Pensionen auf Lebenszeit.“

O VIGNAC SENGLET
aus frischen Eiern und echtem Cognac
Ein rapides Kräftigungsmittel!
Im Ausschank in allen guten Restaurants.

Witz-Witz

aus dem Jahre 1933 v. Chr.

«Sägetzi, Frau Meier, kennetzi der
Witz vo der Frou wo g'schroue het:
,z'Hilf! z'Hilf! I ha ne Nadle gschlückt!'
Woruf der Ma seit: ‚Das macht doch
nüt, da hesch en anderi?‘»

«Nei, dä kenni itz no nid, verzeltzi
mir dä einisch.» Pefra

Goldmugl
BIERE sind
wohlfein und
unbrennlich